

Tanz-Highlight in Chemnitz: Odyssee in C erobert die Stadt!

Vom 26. bis 29. Juni 2025 veranstaltet das Chemnitzer Ballett das Tanzfestival *Odyssee in C* mit internationalen Compagnien in der Stadt.



Chemnitz, Deutschland - Ein faszinierendes Tanzereignis hat die Chemnitzer Stadtlandschaft in einen pulsierenden Schauplatz für internationale Tanzkunst verwandelt. Das Projekt *Odyssee in C*, organisiert von der Ballettdirektorin Sabrina Sadowska, findet vom 26. bis 29. Juni 2025 statt und zieht nicht nur die lokale Bevölkerung, sondern auch zahlreiche externe Besucher an. Dabei werden 18 Stationen im Stadtraum bespielt, in denen über zehn Tanzcompanies aus sechs verschiedenen Ländern ihre Kunst präsentieren. Der Auftakt erfolgt bereits heute und viele Besucher sind schon seit morgen früh auf den Beinen, um die einzigartigen Darbietungen zu erleben.

Die Veranstaltung ist eine Hommage an literarische Großwerke

und orientiert sich an James Joyces Ulysses sowie Homers Odyssee. Die erste Station, die am malerischen Uferstrand präsentiert wird, wird von der jamaikanischen Company Cie. L Acacdco bespielt, die die Zuschauer mit ihrem mitreißenden Tanzstil fesseln wird. Eine weitere Station befindet sich vor dem ikonischen Karl-Marx-Kopf, wo die britische Company Chameleon erwartet wird, um ebenfalls hervorragende Tänze zu zeigen. Die Beteiligung internationaler Gruppen wie Panama Pictures aus den Niederlanden oder die litauische Nuepiko Dance Company garantiert ein buntes Spektrum an Choreografien und Tanzstilen, die von Akrobatik bis hin zu zeitgenössischem Tanz reichen.

Ein einzigartiges Erlebnis für alle

Besonders eindrucksvoll ist, dass die Veranstaltung nicht nur für Tanzliebhaber gedacht ist. Das Publikum erhält in einem speziellen Stempelheft die Möglichkeit, an verschiedenen Stationen Stempel zu sammeln. Wer mindestens fünf Stationen besucht, kann mit attraktiven Rabatten von fünf bis 25 Prozent auf Tickets für kommende Aufführungen im Chemnitzer Opernhaus rechnen. Daneben gibt es auch Gelegenheiten für tiefere Einblicke: Im Foyer des Opernhauses finden interessante Gesprächsrunden zwischen Tänzern und dem Publikum statt.

Die städtische Atmosphäre wird durch die Auftritte in alltäglichen, teils übersehenen Orten, wie dem Stadtbad oder dem Verlagsgebäude in der Innenstadt, umso lebendiger. Es geht darum, den Tanz ganz nah am Publikum zu integrieren und neue, unerwartete Begegnungen zu schaffen, die das gesellschaftliche Miteinander stärken. Im Rahmen des Internationalen Festivals für zeitgenössischen und urbanen Tanz, welches unter dem Motto C the Unseen steht, möchte man das Publikum zum Mitmachen anregen und neue Perspektiven eröffnen.

Ein emotionales Finale

Der krönende Abschluss der aufgeführten Geschichten findet im Opernhaus statt, wo die Aufführung von Odysseus und Penelope aufgeführt wird – eine Erzählung, die aus der Perspektive von Penelope erzählt wird. Die emotionale Begegnung des Paares wird mit großer Vorfreude erwartet. Zur Premiere des Finales wird Sadowska, barfuß für den Schluss-Applaus, auf die Bühne treten, ein Bild, das die Verbundenheit der Tänzerin zur Kunst und zur bewegten Geschichte symbolisiert.

So macht das Chemnitzer Ballett mit diesem Event ein unverwechselbares Zeichen in der Region. In Zeiten, in denen Kunst wie auch das gemeinschaftliche Erleben an Bedeutung gewinnen, setzt die Veranstaltung ein starkes Zeichen für das kulturelle Angebot und die Vitalität der Stadt Chemnitz.

Für weitere Informationen über das Event und die teilnehmenden Stationen können Interessierte [hier nachlesen](#) oder die [Ballett Chemnitz Webseite](#) besuchen.

Ein Event, das sich niemand entgehen lassen sollte – Chemnitz wird zum Schauplatz eines besonderen Tanzfestivals!

Details	
Ort	Chemnitz, Deutschland
Quellen	• www.tanznetz.de • www.chemnitz.de • www.theater-chemnitz.de

[Besuchen Sie uns auf: n-ag.net](http://n-ag.net)